

# Mühlenfreunde sammeln interessante Eindrücke

**AUSFLUG** Verein unternimmt Ausflug ins Museumsdorf Cloppenburg und informiert sich über Mühlen

**HOLTRIEM/AH** – Seit fünf Jahren macht der Verein Holtrierer Mühlenfreunde jährlich Fahrten, um sich über die Nutzung der Mühlen zu informieren. Immer wieder holen sie sich wertvolle Anregungen für die eigene Mühle in Nenndorf. Jüngst ging die Fahrt ins Museumsdorf Cloppenburg. Die Reiseleitung lag bei Vereinsgeschäftsführer Harm Poppen.

Bei schönstem Wetter starteten die Mühlenfreunde in Westerholt mit dem Reisebus, gefahren vom Vereinsvorsitzenden Egon Kunze. Nach einem Frühstück in Hartward ging es nach Cloppenburg. Dort wurde die Reisegruppe von Müllermeister Hans Jacobs empfangen. Er führte



Die Reisegruppe der Holtrierer Mühlenfreunde.

BILD: THEO DE VRIES

durch die Kokermühle, die in Edeweicht erworben und im Museumsdorf neu aufgebaut wurde und demonstrierte die besondere Mühlentechnik bei einem Mahlvorgang. Der

Windmüller gab Hinweise zu verschiedenen Kornsorten und Tipps zur Unterhaltung einer Windmühle. Neben der Kokermühle wurden noch eine Ständermühle und eine

Holländermühle besichtigt. Nach einer Stärkung gab es Gelegenheit, die verschiedenen Gebäude und Einrichtungen aus der guten alten Zeit zu erkunden. Der Wettergott

hatte ein Einsehen mit der Reisegruppe, denn es regnete immer dann, wenn die Gruppe drinnen war. „Petrus muss auch Müller gewesen sein“, scherzte Harm Poppen.

**Anzeiger für Harlingerland 29. August 2016**